

## das programm im überblick

Einheiten	Grundthemen	Schwerpunkte
24.02.18	Grundlagen der Menschenrechtsarbeit	<b>Menschenrechte in einer globalisierten und pluralen Gesellschaft</b> <b>Im Spannungsfeld von rechtlichen Ansprüchen und gesellschaftlicher Wirklichkeit</b> Eine auf Grund- und Menschenrechten basierende offene und vielfältige Gesellschaft ist nicht selbstverständlich. Sie ist mit aktuellen Konflikten und Spannungen konfrontiert. Ihre Zukunft ist durchaus gefährdet. In diesem Einstiegsmodul werden einerseits normative und rechtliche Grundlagen zum Thema „Menschenrechte“ vermittelt. Andererseits werden aktuelle politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen thematisiert, in denen sich der Anspruch von Menschenrechtsarbeit bewegt. Referent: Dieter Schindlauer, VS-Mitglied Klagsverband
24.03.18		<b>Vertiefungsschwerpunkt „Menschenrechte und Sozialstaat“</b> Nicht allein im Zuge von Wahlkämpfen ist „soziale Gerechtigkeit“ auf diffuse Weise zum Thema geworden. Dies zeigt vor allem die Debatte über bedarfsorientierte Mindestsicherung. Aber was bedeutet Menschenrechte im Hinblick auf Armutsgefährdung und soziale Absicherung? Und was bedeutet das z.B. bezüglich der Menschen mit Fluchthintergrund, die in Österreich leben? Referentin: Daniela Grabovac, AD-Stelle Steiermark
14.04.18	Engagement und Strategie	<b>Rollen und Aufgaben in der regionalen Menschenrechtsarbeit</b> Was ist zivilgesellschaftliche regionale Menschenrechtsarbeit? - Begriff Zivilgesellschaft – AkteurInnen in der regionalen Menschenrechtsarbeit - Erfahrungen, Fragestellungen, Problemstellungen – Von der unterstützenden Arbeit mit Betroffenen zur strukturbezogenen regionalen Menschenrechtsarbeit ReferentInnen: Ursula Liebing & Josef Mautner
28.04.18		<b>Menschenrechtsarbeit mit Strategie</b> Arbeit an ausgewählten Fallbeispielen in Kleingruppen auf Grundlage des vorhergehenden Moduls – Präsentation und Diskussion der Gruppenergebnisse und Ergänzung mit anderen Beispielen – Strategische Analyse der AkteurInnen an ausgewählten Beispielen ReferentInnen: Ursula Liebing & Josef Mautner
26.05.18	Werkzeuge und Instrumente	<b>Arbeit in und mit Gruppen</b> Menschenrechtsarbeit findet nicht alleine statt. Sie erfordert Zusammenarbeit in Gruppen. Aber wie wirkungsvoll und nachhaltig in Gruppen zusammenarbeiten? Welche Rollen und Regeln gibt es dafür? Welche Dynamiken und Prozesse sind zu beachten? ReferentInnen: Barbara Sieberth & Günther Marchner
16.06.18		<b>Öffentlichkeitsarbeit / Networking / Intervention &amp; Lehrgangsabschluss</b> <b>Schwerpunkt I: Öffentlichkeitsarbeit – Networking</b> Referentin: Anna Schiester <b>Schwerpunkt II: Intervention gegen Diskriminierung auf grund- und menschenrechtlicher Basis am Beispiel der AD-Stelle</b> ReferentIn: Sieglinde Gruber

### Info und Anmeldung:

Plattform für Menschenrechte  
 Georg Wimmer 0662-451290-14  
 office@menschenrechte-salzburg.at

### gefördert von



eine Veranstaltung der  
**Plattform für Menschenrechte**

[www.menschenrechte-salzburg.at](http://www.menschenrechte-salzburg.at)

design © jennycolombo.com | salzburg

stand dez 2017



**lokale menschenrechtsarbeit**  
 ein qualifizierungsangebot für ehrenamtlich engagierte in salzburg für 2018

Rund um die Plattform ist ein breites Netzwerk von Menschen und Organisationen mit vielfältigen Kompetenzen zu menschenrechtlichen Themen und zu lokaler Menschenrechtsarbeit entstanden.

Mit dem Lehrgang „Lokale Menschenrechtsarbeit“ organisiert die Plattform Wissenstransfer zu interessierten und engagierten Ehrenamtlichen.

Im Mittelpunkt dieses Qualifizierungsangebots steht Kompetenzentwicklung für professionelles und wirkungsvolles ehrenamtliches Engagement in der Menschenrechtsarbeit in Salzburg.

### Zielgruppe

sind (ehrenamtliche) Engagierte, die im Rahmen von zivilgesellschaftlichen Organisationen in der Menschenrechtsarbeit tätig sind

### Teilnahmegebühr

60 € pro Teilnehmer\*in

### Leitung & Moderation

Günther Marchner & Barbara Sieberth

### Programm

Das Programm umfasst sechs Module zu den Schwerpunkten

- Grundlagen der Menschenrechtsarbeit
- Engagement und Strategie
- Werkzeuge und Instrumente

### Arbeitsweise

Das Angebot wird als „Lerngruppe“ im Umfang von bis zu 20 Teilnehmenden organisiert, betreut von einer Gesamtmoderation und von fachlichen ExpertInnen, als Mix aus

- Inputs (inkl. ergänzende Literatur u.a. Unterlagen, die zur Verfügung gestellt werden)
- Diskussion und Reflexion
- Arbeit an konkreten Beispielen und Erfahrungen
- Rollenspielen
- Übungen, Gruppenarbeit

### Zeit & Ort

jeweils Samstag, 9.00 – 15.00, ABZ – Haus der Möglichkeiten, Kirchenstr. 34, 5020 Salzburg

[www.menschenrechte-salzburg.at](http://www.menschenrechte-salzburg.at)